



# **NICHT KLOTZEN, KLECKSEN!**

**KLECKSOGRAPHIE  
TRIFFT COMIC**

**KLASSE 1-6**

**FRISCHE IDEEN FÜR DEINEN  
KUNSTUNTERRICHT**

# NUTZUNGSBEDINGUNGEN

## DANKE

Schön, dass du unser Material heruntergeladen hast.  
Wir wünschen dir spannende Kunststunden und viel Vergnügen mit dem Einsatz des Materials!

## GERNE

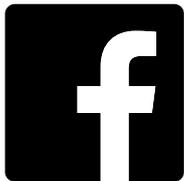
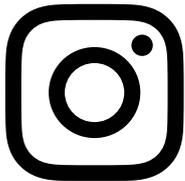
Die Materialien darfst du selbstverständlich für deinen Unterricht verwenden. Wir freuen uns auch, wenn du unsere Materialien in deinen Sozialen Netzwerken namentlich erwähnst und bestenfalls lobst. Achte hierbei jedoch darauf, dass du in deinem Post auf unsere Homepage oder unser Profil auf Instagram, Facebook oder Pinterest verlinkst.

## BITTE

Es ist dir untersagt, die Materialien zu verbreiten, zu verändern und zu vervielfältigen, da unsere Inhalte urheberrechtlich geschützt sind. Auch dürfen die Materialien nicht kommerziell verwendet werden und die Quellenangaben nicht aus den Materialien entfernt werden.

*Share it!*

@KUNSTUNTERRICHT.IDEEN



@KUNSTUNTERRICHTIDEEN

Mehr Materialien und viele weitere frische Anregungen für deinen Kunstunterricht findest du auf:

**[kunstunterricht-ideen.de](https://kunstunterricht-ideen.de)**



### QUELLEN:

Typografie: Babas Neue, Raleway, League Gothic, Open Sans, Martel Sans Black, Playlist Script by [www.canva.com](https://www.canva.com)

Grafische Elemente (Formen, Rahmen, Linien etc.) by [www.canva.com](https://www.canva.com)

Bilder: Oskar O. Schwartz, Klecksografie von J. Sophia Sanner, [CC BY-SA 4.0](https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/)

# NICHT KLOTZEN, KLECKSEN!

## KLECKSOGRAPHIE TRIFFT COMIC



### KLASSENSTUFE

- Klasse 1-6

### ARBEITSBEREICH

- Malerei / Farbe
- Grafik

### CONNECTION

- Aleatorik
- Zufallsverfahren
- Faltbild
- Klecksographie
- Comic

### SCHWIERIGKEITSGRAD



### ZEITAUFWAND



### BENÖTIGTE MATERIALIEN

- Tischfolie / Malunterlage/ Zeitungspapier zum Schutz des Tisches
- Malerkittel
- Wasserfarbkasten & Wasserbehälter
- Haarpinsel (möglichst mind. Stärke 12)
- kräftiges Zeichenpapier (DIN A3)
- schwarzer Fineliner (wasserfest)
- Konzeptpapier (DIN A4)
- Bleistift & Buntstifte

### ARBEITSAUFTRAG

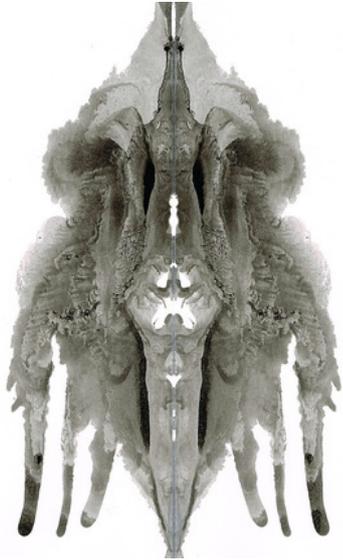
„Gestalte eine Klecksographie (ein Faltbild) aus vielen verschiedenen Wasserfarben. Suche in den Farbklecks nach Figuren und umrande sie mit einem schwarzen Fineliner. Suche dir einen umrandeten Farbkleck aus und entwickle daraus auf einem separaten Papierblatt mit einem Bleistift eine Comicfigur.“

### AUF EINEN BLICK

Die Schülerinnen und Schüler gestalten in dieser Unterrichtseinheit eine Klecksographie aus Wasserfarben. Hierbei werden Wasserfarben mit einem Pinsel auf ein DIN A3 Zeichenpapier gekleckst. Das Papier wird mittig zusammengeklappt und mit der Handfläche aneinandergespreßt, sodass sich aus den noch flüssigen Wasserfarbenklecks spannenden Formen und Figuren ergeben. Nachdem die Klecksographien getrocknet sind, werden „Kleckswesen“ entdeckt und mit einem schwarzen Fineliner umrandet. Von der Form des umrandenden Wasserfarbkleckes inspiriert, wird zeichnerisch eine Comicfigur entwickelt.

# NICHT KLOTZEN, KLECKSEN!

## Step by Step



### 1. SCHRITT: KLECKSOGRAPHIE (FALTBILD)

Wir betrachten ausgewählte Klecksographien von J. Sophia Sanner. In den Klecksographien (auch Faltbilder genannt) entdecken die Kinder in den Farbklecks menschliche Figuren und animalische Wesen. Die meisten Kinder kennen Faltbilder und so kann man im Unterrichtsgespräch an deren Vorerfahrungen anknüpfen.

Nun werden die Arbeitsplätze eingerichtet. Die Kinder sollten für diese Arbeitsphase unbedingt einen Malerkittel anziehen und der Tisch sollte vollständig mit Zeitungspapier oder einer Tischfolie geschützt werden. Nun darf nach Herzenslust mit den Wasserfarben gekleckert und gespritzt werden. Im Vorfeld wird ein DIN A3 Zeichenpapier in der Mitte gefaltet und das aleatorische Verfahren erläutert: Wasserfarben werden auf ein Papier gekleckert oder geträufelt. Das Blatt wird dann in der Mitte zusammengefasst und beide Papierhälften mit der Handfläche leicht verrieben. Es hat sich bewährt, darauf hinzuweisen, dass möglichst viele Wasserfarbpigmente mit dem Pinsel aufgenommen werden sollten. Hierzu sollte man möglichst lange mit dem zuvor in Wasser getränkten Pinsel in den Wasserfarben-Schälchen „rühren“. So entstehen leuchtende Wasserfarbspiele. In dieser Explorationsphase können die Kinder nach Belieben experimentieren.

### 2. SCHRITT: KLECKSWESEN UND FIGUREN FINDEN UND UMRANDEN

Nun beginnt die große Schatzsuche. Diese Unterrichtsphase kann durchaus Spielcharakter haben: Wer findet in den Wasserfarbklecks die ausgefallensten Figuren und Wesen? Wer findet am meisten?

Hat ein Kind ein „Kleckswesen“ entdeckt, wird dessen Umriss mit einem schwarzen Fineliner umrandet. Wichtig ist, dass man auch wirklich exakt an der Außenkante eines Farbkleckses zeichnet. Für das weitere Vorgehen ist es kontraindiziert, wenn Formen oder gar Gesichter eingezeichnet und hinzuerfunden werden.

Viele Kinder werden mit Eifer zahlreiche Kleckswesen finden, anderen fällt diese Wahrnehmungsübung schwer. Da vier oder gar acht Augen mehr sehen als zwei, gehen die Kinder nach einer kurzen Einzelerkundungsphase in Kleingruppen zusammen und helfen sich gegenseitig, noch mehr Kleckswesen zu entdecken. Schließlich wird es in jeder Klecksographie einige umrandete Formen geben. Bei diesem aleatorischen Verfahren gibt es keine Verlierer.



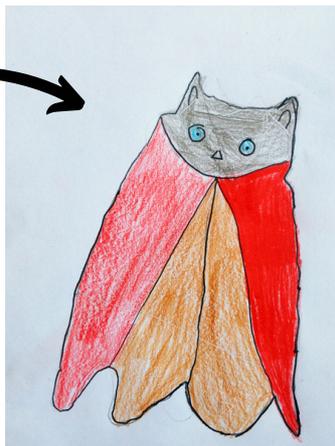
# NICHT KLOTZEN, KLECKSEN!



## 3. SCHRITT: SKIZZE EINER COMICFIGUR ANFERTIGEN

Die Kinder suchen sich die umrandete Klecksfigur auf ihrem Faltbild aus, die sie am meisten begeistert. Von dieser Form inspiriert, entwickeln die Schülerinnen und Schüler zeichnerisch eine Comicfigur. Mit einem Bleistift und Buntstiften entstehen Comicfiguren, die ausnahmsweise nicht an SpongeBob und Co erinnern.

Nun erhalten die Kinder ein Arbeitsblatt (siehe Anhang), auf dem der erfundene Comic-Charakter aus verschiedenen Perspektiven und Ansichten gezeichnet wird. In dieser Arbeitsphase lernen die Schülerinnen und Schüler ihre Wahrnehmung zu schulen, von ihrer ersten Skizze ausgehend, weitere Bildideen zu entwickeln und Raumbeziehungen mit elementaren grafischen Mitteln darzustellen. An diese Unterrichtseinheit lassen sich zahlreiche weitere Unterrichtsvorhaben anschließen. So können beispielsweise Comic-Storyboards entwickelt und/oder Zeichentrick-Filme produziert werden.



Mehr Bildbeispiele und viele weitere frische Ideen für deinen Kunstunterricht findest du auf:

[kunstunterricht-ideen.de](http://kunstunterricht-ideen.de)



Dein Name:

Name deiner Comicfigur:

# ERFINDE EINE COMICFIGUR

Wie sieht deine Figur von vorne, von der Seite oder von hinten aus?

- Zeichne zunächst mit einem Bleistift.
- Wenn du mit deinen Zeichnungen zufrieden bist, ziehst du die Linien mit einem schwarzen Fineliner nach.
- Am Ende malst du deine Comicfigur farbig an.

Das ist \_\_\_\_\_  
von vorne.

FRONTALANSICHT

So sieht er / sie von  
hinten aus:

So sieht er / sie von  
der Seite aus.

PROFILANSICHT

\_\_\_\_\_ bei seiner / ihrer  
Lieblingsbeschäftigung

Hier rennt  
\_\_\_\_\_ so  
schnell er / sie kann.

Hier ist er / sie sehr  
wütend.

Hier lacht er / sie  
sich schlapp.

